



Gemeindebrief der Gemeinde Geslau

März 2026



Informationen—Hinweise—Termine für den Bürger

(Kein amtliches Veröffentlichungsorgan im Sinne der Bekanntmachungsvorschriften)

Sprechzeiten des 1. Bürgermeisters:

Mittwoch: 18.00 – 20.00 Uhr

Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr

Telefon: Gemeinde 09867 / 234

Fax: 09867 / 1885

Telefon: Bauhof 09867 / 1835

Mail: gemeinde@geslau.de

Öffnungszeiten im Rathaus:

Montag & Mittwoch von 8.00—12.00 Uhr

Donnerstag von 8.00—12.30 Uhr
13.00—16.30 Uhr

Dienstag ist die Gemeindeverwaltung geschlossen

Internet:

Gemeinde www.geslau.de

Kommunale Allianz www.obere-altmuehl.de

Öffnungszeiten:

Wertstoffhof Geslau

Bauschuttdeponie

Grüngutanlieferung

Samstag: von 9.30 bis 11.30 Uhr

Samstag: von 9.30 bis 11.30 Uhr

Samstag: von 9.30 bis 11.30 Uhr auf der Bauschuttdeponie

Müllabfuhr—Termine

Restmüll:	05.03.2026	19.03.2026	02.04.2026	
Biotonne:	12.03.2026	26.03.2026	10.04.2026	
Papier:	26.03.2026	28.04.2026		
Gelber Sack:	24.03.2026	21.04.2026		

Der Preis für Restmüllsäcke beträgt ab 01.01.2026 7,30 € / Stk.

Diese können in der Gemeindeverwaltung oder in der Verwaltungsgemeinschaft erworben werden.

REDAKTIONSSCHLUSS

Das Mitteilungsblatt April 2026 erscheint am 11. April 2026.

Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am 02. April 2026.

Informationen aus der Gemeinde

Termin für die Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Montag, den **12.04.2026 um 20.00 Uhr** im Rathaus statt.

Kommunalwahl am 08.03

Bei den Kommunalwahlen des Gemeinderates ist diesmal auch kumulieren möglich. Der/ die Wähler/in kann einer/m Bewerber/in mehrere Stimmen geben - höchstens jedoch drei. Es können auch andere wählbare Personen als die auf dem Stimmzettel aufgeführten Personen, durch handschriftliche Eintragung in die freien Zeilen, gewählt werden.

Für die Wahl des/r 1. Bürgermeisters /in gibt es einen Stimmzettel, hier ist der Name von Claudia Reingruber aufgedruckt. In einer Leerzeile kann handschriftlich der Name vom eigenen Wunschkandidaten eingetragen werden.

Terminänderung Bürgerversammlung 2026

Wegen einer Terminüberschneidung muss die angedachte Bürgerversammlung am 27.03.26 leider verschoben werden. Ich lade nun alle Gemeindebürger/innen herzlich zur Bürgerversammlung 2026 (nach Artikel 18 der Gemeindeverordnung) für

**Freitag, den 17. April 2026 um 19.30 Uhr
in das Sportheim Geslau**

ein.

Ich werde einen Rückblick über das vergangene Jahr 2025 geben, sowie einen Ausblick auf die anstehenden Projekte und Aufgaben der Gemeinde. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich über die Aufgaben der Kommune zu informieren. Anlässlich der Bürgerversammlung werden auch wieder verschiedene Ehrungen vorgenommen.

Öffnungszeiten & Anlieferung Bauschuttdeponie

Die Bauschuttdeponie ist ab März wieder jeden Samstag von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr besetzt. Die Anlieferung von Grüngut kann ab diesem Monat wieder erfolgen.

Abbrennen der Osterfeuer

Bitte beachten Sie, dass Ast- und Heckenabschnitt **frühestens zwei Wochen vor dem Abbrennen** an den Osterfeuerplätzen angeliefert werden darf.

Bufdi für Schuljahr 2026/2027 gesucht

Der Schulverband Geslau-Windelsbach sucht wie jedes Jahr **eine/n Bufdi für das Schuljahr 2026/2027**. Bitte beachten Sie dazu die Anzeige auf Seite 8.

Austausch Wasserzähler In den nächsten

In den nächsten Tagen wird Werner Meyer wieder den Austausch der Wasserzähler im Gemeindegebiet durchführen. Dies betrifft Teile der Außenorte sowie teilweise die Ahornstr., Bergstr., Föhrenstr., Hauptstr., Kreuthfeldstr., Schulstr. Der Austausch ist für Sie kostenfrei, bzw. in den Gebühren mit enthalten. Herr Meyer wird sich mit Ihnen in Verbindung setzen und den Austausch durchführen. Bitte sorgen Sie im Vorfeld dafür, dass die Wasseruhr gut zugänglich ist. Vielen herzlichen Dank für Ihr Verständnis

Geänderte Öffnungszeiten Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg

Am **Gründonnerstag, den 02.04.26** gelten geänderte Öffnungszeiten. Diese sind von **08.00 - 12.00 Uhr** sowie von **14.00 - 16.00 Uhr**.

Herzliche Glückwünsche allen
Konfirmandinnen und
Konfirmanden zu Eurer
Konfirmation

Wir wünschen Euch einen
wundervollen Tag und für
Eure Zukunft alles Gute und
Gottes reichen Segen

AUS DEM LANDKREIS

Az.: 1795.00-0003 SG 32, Teilsachgebiet Abfallrecht

Abbrennen von Oster- und Sonnwendfeuern



Das Ablagern und Verbrennen holziger Abfälle auf Oster- und Sonnwendfeuerplätzen zur Pflege des Brauchtums fällt nicht in den Anwendungsbereich der Abfallgesetze. Einer behördlichen Erlaubnis zum Abbrennen von Oster- und Sonnwendfeuern bedarf es deshalb nicht.

Osterfeuer können an einzelnen Tagen von Ostersonntag bis Ostermontag abgebrannt werden. Das Feuer darf nicht vor 18.00 Uhr angezündet werden und muss um 24.00 Uhr vollständig abgebrannt oder gelöscht sein.

Um schädlichen Umwelteinwirkungen, Beeinträchtigungen der Tier- und Pflanzenwelt und Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung entgegenzuwirken, sind für das Abbrennen solcher Feuer jedoch folgende Punkte zu beachten:

1. Als Brennstoff darf nur unbehandeltes Holz- und Reisigmaterial verwendet werden. Zum Anzünden des Feuers dürfen keine Brandbeschleuniger genutzt werden. Zuwiderhandlungen können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 100.000 € geahndet werden. Die Brennmaterialien dürfen frühestens zwei Wochen vor dem Abbrenntag angeliefert werden.
2. Osterfeuer sollen grundsätzlich auf weitestgehend vegetationsarmen Flächen abgebrannt werden. Es ist darauf zu achten, dass sich in der näheren Umgebung keine geschützten Biotope befinden.
3. Reisighaufen bieten zahlreichen Tieren wie Kleinsäugetieren und Vögeln eine willkommene Deckung, Behausung sowie je nach Jahreszeit und Witterung Nistmöglichkeit. Reisig- und Holzmaterial darf deshalb erst unmittelbar vor dem Abbrennen zusammengetragen und aufgeschichtet werden. Reisighaufen, die bereits längere Zeit liegen, sind vor dem Verbrennen vorsichtig umzusetzen; aufgefundene Tiere sind schonend in einen neuen und sicheren Unterschlupf zu bringen.
4. Für die Umgebung dürfen keine Brandgefahren entstehen (§ 3 Abs. 1 Verordnung über die Verhütung von Bränden – VVB –). Zudem ist das Verbrennen nur außerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile zulässig § 2 Abs. 4 Satz 1 i. V. m. § 4 Satz 1 Nr. 2 Bayerische Pflanzenabfall-Verordnung (PflAbfV). In diesem Zusammenhang wird auch auf § 2 Abs. 4 Sätze 2 bis 5 PflAbfV hingewiesen.

Offene Feuerstellen sind erlaubnisfrei, wenn u.a. folgende Entfernungen eingehalten werden:

- mindestens 100 m von einem Wald (Art. 17 Abs. 1 BayWaldG)
- mindestens 100 m von leicht entzündbaren Stoffen (§ 4 Abs. 1, Satz 2 VVB)
- mindestens 5 m von Gebäuden oder Gebäudeteilen aus brennbaren Stoffen (§ 4 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 VVB)
- mindestens 5 m von sonstigen brennbaren Stoffen (§ 4 Abs. 1 Nr. 3 VVB).

Wer beabsichtigt, in einem Wald oder in einer Entfernung von weniger als 100 m davon eine offene Feuerstätte zu errichten oder zu betreiben, bedarf der Erlaubnis durch die Untere Forstbehörde (Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach) im Einvernehmen mit dem Landratsamt Ansbach (Art. 17 Abs. 1, Art. 39 und 42 BayWaldG). Bei geringeren Entfernungen als 100 m von leicht entzündbaren Stoffen und 5 m von Gebäuden oder Gebäudeteilen aus brennbaren Stoffen und sonstigen brennbaren Stoffen ist eine Ausnahme genehmigung der zuständigen Gemeindeverwaltung (§ 25 VVB) erforderlich.

Bei starkem Wind ist ein Abbrennen des Oster- und Sonnwendfeuers zu unterlassen. Darüber hinaus ist Feuer bei starkem Wind zu löschen (§ 4 Abs. 2 Satz 1 Halbsatz 2 VVB). Feuer und Glut müssen beim Verlassen der Feuerstelle erloschen sein.

5. Zur Schonung des Landschaftsbildes sind die Reste der Brennmaterialien unverzüglich zu beseitigen und einer geordneten Entsorgung zuzuführen. Die Entsorgung hat über Deponien der Deponiekategorie I – DK I – (z.B. Müllumladestation und Deponie Im Dienstfeld, 91589 Aurach) zu erfolgen.

6. Osterfeuer sind mindestens eine Woche vorher bei der Gemeindeverwaltung anzumelden (Einwilligung des Grundstückseigentümers muss vorliegen).

7. Andere erforderliche Genehmigungen sind rechtzeitig einzuholen (z.B. Befreiung für Landschaftsschutzgebiete). Soweit während des Abbrennens des Osterfeuers alkoholische Getränke zum Verzehr an Ort und Stelle verabreicht werden, ist hierfür eine Gestattung nach § 12 Gaststättengesetz (GastG) rechtzeitig bei der Gemeinde zu beantragen. Sollen ausschließlich alkoholfreie Getränke und/oder Speisen verkauft werden, ist dies dem zuständigen Lebensmittelkontrolleur des Landratsamtes Ansbach anzuzeigen.

8. Die Gemeinden werden gebeten, diese Mitteilung ortsüblich bekanntzumachen.

9. Hinweise:

Das vorsätzliche oder fahrlässige Brandlegen des Feuers (Brandstiftung) außerhalb der o.g. Zeiten kann eine Straftat darstellen, die nach §§ 306 ff. StGB mit bis zu zehn Jahren Freiheitsstrafe bestraft werden kann.

Die Kosten für evtl. Feuerwehreinsätze (z.B. beim vorzeitigen Abbrennen des Oster- bzw. Sonnwendfeuers) werden dem Verursacher in Rechnung gestellt.

Ansbach, 29.01.2026

LANDRATSAMT ANSBACH

Gez.

Dr. Jürgen Ludwig
Landrat

AUS DEM LANDKREIS ANSBACH

Dein Tag, Dein Weg! – Girls'Day und Boys'Day am 23. April 2026

Teilnehmende Unternehmen und Jugendliche gesucht!

Unter dem Motto „Dein Tag, Dein Weg!“ finden die bundesweiten Aktionstage am Donnerstag, 23. April 2026, statt und eröffnen Jugendlichen klischeefreie Einblicke in Berufe. Unternehmen und Einrichtungen können ab sofort Angebote für den Girls'Day und den Boys'Day 2026 auf der jeweiligen Homepage einstellen – und Jugendliche sich bereits anmelden.

Der Girls'Day und der Boys'Day richten den Blick bewusst auf Berufsfelder, die Jugendliche bei ihrer Wahl oft ausblenden. Am Girls'Day lernen Teilnehmende unter anderem Berufe und Studiengänge aus Technik, IT, Handwerk oder Naturwissenschaften kennen. Der Boys'Day eröffnet Einblicke in soziale, erzieherische, pflegerische und dienstleistungsorientierte Tätigkeiten. Ziel ist eine Berufs- und Studienwahl, die sich an Interessen und Stärken orientiert – nicht an Rollenbildern.

Mit ihrer Teilnahme öffnen Unternehmen und Einrichtungen jungen Menschen frühzeitig Türen. Sie machen Berufsbereiche sichtbar, die häufig noch geschlechtsspezifischen Stereotypen unterliegen und kommen selbst frühzeitig mit ihren Fachkräften der Zukunft ins Gespräch. Der Aktionstag bietet die Möglichkeit, Jugendlichen einen realistischen Einblick in den Arbeitsalltag zu geben und Interesse für eigene Ausbildungswege zu wecken.

Unternehmen und Einrichtungen können ihre Angebote auf den Aktionslandkarten unter www.girls-day.de und www.boys-day.de eintragen. Jugendliche können dort veröffentlichte Angebote finden und direkt buchen. Die Angebote richten sich an alle Jugendlichen, unabhängig von ihrer geschlechtlichen Identität. Entscheidend sind Neugier und Interesse – alle sind eingeladen, passende Angebote kennenzulernen und auszuwählen.



Ansprechpartnerinnen für alle Fragen rund um die Aktionstage für den Landkreis Ansbach:

Christine Baez Delgado, Beauftragte für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit Ansbach-Weissenburg, Tel. 0981-182360, ansbach-weissenburg.bca@arbeitsagentur.de.

Tanja Peipp, Gleichstellungsbeauftragte im Landratsamt Ansbach, Tel. 0981-4681040, tanja.peipp@landratsamt-ansbach.de.

Starkes Netzwerk für Schutz vor Gewalt

„Wenn es um den Schutz vor häuslicher und partnerschaftlicher Gewalt geht, braucht es mehr als einzelne Maßnahmen – es braucht ein funktionierendes Netzwerk“, erläutert Tanja Peipp, Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Ansbach. Dass dieses in der Region wächst, zeigte sich beim Runden Tisch der Arbeitsgemeinschaft für ein gewaltfreies Miteinander (AGfgM) im Landratsamt Ansbach. Rund 40 Fachkräfte aus verschiedenen Institutionen in Landkreis Ansbach und Stadt Ansbach kamen zusammen, um sich über den Stand des Gewaltschutzes in der Region auszutauschen.

Die Arbeitsgemeinschaft für ein gewaltfreies Miteinander setzt sich aus Fachkräften von Opferhilfe-Einrichtungen sowie verschiedenen Behörden zusammen. Ihre Ziele sind, für ein gewaltfreies Miteinander im täglichen Umgang einzutreten, Aufmerksamkeit für das Thema herzustellen und zu sensibilisieren. Der interdisziplinäre Austausch wird von den Institutionen in der Region sehr gut angenommen. Neben Fachkräften aus Polizei, Justiz, Beratungsstellen, Jugendämtern von Landkreis Ansbach und Stadt Ansbach, Jugendhilfe und Frauenhaus waren auch Stellen aus Nürnberg vertreten, hauptsächlich aus dem Bereich des Gewaltschutzes für Männer.

Im Fokus stand dieses Mal der gemeinsame Austausch zu den Vorgaben der Istanbul-Konvention – dem Übereinkommen zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt, das auch auf kommunaler Ebene umzusetzen ist. Mittelfristiges Ziel ist es, eine Bedarfsanalyse zu erstellen, die Auskunft darüber gibt, was in der Region bereits gut umgesetzt wird, wo noch Verbesserungsbedarf besteht und wie sich dies abbilden lässt.

Nach einem Einführungsvortrag zur Istanbul-Konvention von Lisa-Marie Buntebarth, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Ansbach, teilten sich die Teilnehmenden in vier Arbeitsgruppen zu den Themen Prävention, Schutz, Polizei/Strafverfolgung/Justiz sowie Netzwerk. Am Ende der Arbeitsphase wurden die zentralen Ergebnisse zusammengefasst. In Landkreis Ansbach und Stadt Ansbach gibt es bereits gute Strukturen in Bezug auf Vernetzung, Zusammenarbeit, Gewaltschutz und Prävention. Dennoch sei es wichtig, die Vernetzung auch in Bezug auf die Erarbeitung von Leitlinien und Präventionskampagnen weiter auszubauen und weitere Akteure einzubeziehen. Als unverzichtbar wurde der kontinuierliche Informationsfluss zu gesetzlichen Änderungen und dem Wandel der Beratungslandschaft gesehen. Auch treten durch das neue Gewalthilfegesetz Änderungen ein, die Auswirkungen auf den fachlichen Umgang mit Gewalt haben werden. Gruppenübergreifend kam das Bedrohungsmanagement Mittelfranken als wichtiges Instrument zur Bewertung von Hochrisikofällen der häuslichen Gewalt zur Sprache, das bereits in Städten wie Schwabach, Nürnberg und Fürth etabliert ist. Das Bedrohungsmanagement ist eine Art Früherkennungsnetzwerk, in dem viele offizielle Stellen und auch Unternehmen zusammenarbeiten.

Die Bedarfsanalyse ist mit dieser Veranstaltung noch nicht abgeschlossen. Der Runde Tisch wird seine Arbeit fortsetzen und auch temporäre Unterarbeitsgruppen bilden.



Region der
Lebensretter
WESTLICHES MITTELFRANKEN



Mach mit!
Jetzt App laden
und als
Lebensretter*in
registrieren.

Wir brauchen Deine Unterstützung

Es gibt viele Menschen, die in den Maßnahmen der Wiederbelebung professionell geschult sind, jedoch nicht automatisch Bestandteil der Alarmierungskette bei Notfällen sind:

Ärzt*innen, Rettungsdienstmitarbeiter*innen im Dienstfrei, Pflegepersonal, Mitglieder der Hilfsorganisationen. Wenn diese professionellen Helfer*innen bei einem Herz-Kreislaufstillstand in nächster Nähe erreichbar und alarmierbar sind, können tausende Leben in Deutschland jährlich gerettet werden.

- + Du bist Mitglied in einer Hilfsorganisation?
- + Du arbeitest in einer Klinik oder im Gesundheitsbereich?
- + Du hast eine Sanitätsausbildung absolviert?
- + Du möchtest selbst aktiv sein?



#lebensretterwerden
Jetzt App laden und als
Lebensretter*in
registrieren.



Lade die App

Die App findest du im jeweiligen Appstore unter dem Namen „Region der Lebensretter“.

Registriere dich

und lade einen Scan mit deiner medizinischen Qualifikationsurkunde hoch.

Warte

1. bis du eine Bestätigungsnachricht vom System und
2. eine Nachricht mit der Freigabe deiner Region erhältst.

regionderlebensretter.de

Ihre Chance - Quereinstieg in Kindertagesstätten

Der Bedarf an pädagogischen Fachkräften wächst und der Quereinstieg bietet attraktive Chancen. Interessierte haben jetzt die Möglichkeit, sich über die Ausbildung zum/zur Kinderpfleger/in zu informieren.

Bei den Infoveranstaltungen der Kolping-Akademie erhalten Sie einen Überblick über die Ausbildung, Voraussetzungen und Beschäftigungsmöglichkeiten im Kindergarten.

Melden Sie sich zu den Infoterminen am 26.03. um 15:00 Uhr (online), am 16.04. um 09:00 Uhr (BIZ

Ansbach), am 22.05. um 10:00 Uhr (online) oder am 17.06. um 16:00 Uhr (online) an und erfahren

mehr über die Ausbildung.

Kontakt Kolping-Akademie:

Telefon: 0951/519470

Mail: akademie@kolpingbildung.de

Internet: www.kolpingbildung.de



Landschaftspflege mit
Messer und Gabel
klimafreundlich
regional
für blütenreiche
Weiden
lecker

Frankenhöhe-Lamm Aktionswochen

13. März – 12. April 2026

Weidehaltung - gut für Natur und Tier!

Infos und Adressen der beteiligten Betriebe unter:

www.frankenhoehe-lamm.de

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach

Kostenfreie, praxisnahe Kursangebote im März rund um die Ernährung und Bewegung für Familien mit Kindern von 0-3 Jahren und deren Betreuungspersonen.

Wir treffen uns via Onlinekonferenz oder in der Landwirtschaftsschule in Dinkelsbühl oder Ansbach

Dinkelsbühl Referentin Magdalena Wäger (Diätassistentin für Kinderernährung)

23.03.26 Online Vortrag Entspannt am Familientisch 19.00-20.30 Uhr

Ansbach Referentin Anja Eckert (Fachlehrerin Ernährung und Gestaltung)

14.03.26 Praxiskurs - Schnelle Gerichte für Kleinkinder in Präsenz Landwirtschaftsschule Ansbach 9:00 – 12:00 Uhr

27.03.26 Online Praxiskurs - Vegetarische Gerichte für Kleinkinder online 15:00 – 18:00 Uhr

31.03.26 Praxiskurs - Kinder an die Töpfe in Präsenz Landwirtschaftsschule Ansbach 9:00 – 12:00 Uhr

Anmeldung

Bis 4 Tage vor Kursbeginn unter www.weiterbildung.bayern.de.



Kontakt: E-Mail: poststelle@aelf-an.bayern.de

Telefon 0981 8908-0



Einladung zum Kinoabend

Kirschblüten Hanami

ein Film von Doris Dörrie

Freitag, 13. März 2026

Beginn: 19 Uhr, Einlass: ab 18 Uhr

im Campus Rothenburg, Hornburgweg 26

www.hospizverein-rothenburg.de

HOSPIZVEREIN
ROTHENBURG

Beratungsstelle Inklusion im Landkreis und in der Stadt Ansbach

Ihr Vorschulkind/Schulkind braucht Unterstützung, um erfolgreich lernen zu können? Sie als Eltern sind sich unsicher, welche Angebote der Förderung es im schulischen Rahmen gibt?

Was sind unsere Möglichkeiten und Rechte? Was ist eine Schulbegleitung? Die **Beratungsstelle Inklusion** am staatlichen Schulamt Ansbach bietet Eltern, aber auch Lehrkräften, Hilfe bei der Entscheidungsfindung. Ratsuchende können sich hier im geschützten Rahmen kostenfrei über mögliche Lernorte und alle damit zusammenhängenden Fragen informieren. Lehrkräfte aus Regel- und Förderschule beraten im Team. Auch im weiteren Verlauf unterstützt die Beratungsstelle bei der Umsetzung der inklusiven Beschulung, wenn dies gewünscht wird.

Die Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle Inklusion, Frau Rohmer und Frau Göppel, sind per Email: inklusion@landratsamt-ansbach.de oder telefonisch (montags von 11.00 Uhr-14.00 Uhr) 0981/4689033 für Ratsuchende erreichbar.

Mehr als Geschmackssache: Ernährung zwischen Gesundheit und Klimakrise

Rothenburg ob der Tauber. Am Freitag, 10. April 2026, um 19 Uhr erklären zwei Experten im Gasthaus „Zum Ochsen“ anschaulich, wie eng Ernährung, Landwirtschaft und Klimaschutz miteinander verwoben sind. Das Klimabündnis Region Rothenburg lädt dann unter dem Titel „Tatort Esstisch – Wie Ernährung und Landwirtschaft unsere Gesundheit und das Klima beeinflussen“ zum 5. Bürgerdialog ein. Gerald Wüchner, Küchendirektor beim Klinikverbund ANregiomed und Buchautor, trifft auf einen Experten aus dem Bereich der innovativen Landwirtschaft. Durch den Abend führt Hans Reinhold vom Klimabündnis Rothenburg und Umgebung.



Der Naturpark Frankenhöhe e.V. stellt zum **01.05.2026**, zunächst befristet bis **31.04.2028**, eine:n Naturpark-Ranger:in in Teilzeit (20 Std./Woche) ein.

Naturpark-Ranger:in

1 Teilzeitstelle (dies entspricht 20 Std./Woche)

1. Aufgabenbereiche

Wir bieten ein vielseitiges Aufgabenfeld:

- Mitarbeit und Durchführung von Angeboten im Projekt „Naturparkschulen“, u.a. Vorbereitung und Durchführung von Naturerlebnisangeboten für Schulklassen
 - Erarbeitung und Durchführung von Maßnahmen zur Besucherlenkung
 - Beratung von Erholungssuchenden, Sportler:innen und weiteren Freizeitnutzer:innen zu naturschutzfachlichen Fragen und zum Aufenthalt in der Natur im Sinne eines naturverträglichen Landschaftserlebens
 - Öffentlichkeitsarbeit und Organisation sowie Betreuung von Infoständen auf Märkten, Messen, Veranstaltungen etc.
 - Mitarbeit in den Naturschutzprojekten des Naturparks, u.a. Einarbeitung von Ehrenamtlichen und Abstimmung von Schutzmaßnahmen
 - Intensive Zusammenarbeit mit Kommunen, Bildungseinrichtungen, Behörden, Naturschutz- und Tourismusakteuren und weiteren Verbänden im Gebiet des Naturparks
- Insbesondere die beiden folgenden Punkte werden in Ihren Aufgabenbereich fallen:**
- Entwicklung und Umsetzung modellhafter Naturerlebnisangebote mit Schwerpunktsetzung auf der biologischen Vielfalt, u.a. im Rahmen von Führungen, Vorträgen, inklusive geeigneter Öffentlichkeitsarbeit
 - Ausstattung und Markierung von Wanderwegen, in enger Abstimmung mit den ehrenamtlichen Wegemarkierern des Naturparks

Der Dienstort ist das Infozentrum des Naturparks in Colmburg.

2. Wir erwarten...

- Ein abgeschlossenes Studium (Bachelorabschluss oder Diplom-Ingenieur (FH) einer einschlägigen Fachrichtung (z.B. Biologie, Geographie, Landschaftsökologie, Landschaftspflege, Umweltpädagogik etc.) oder einen einschlägigen Ausbildungsberuf (z.B. Landwirt:in, Forstwirt:in etc.) mit relevanter Berufserfahrung.
- Kommunikationsfähigkeit und einen guten Umgang mit Konfliktsituationen zwischen unterschiedlichen Akteuren und Interessensgemeinschaften
- Gute Kenntnisse von Flora und Fauna, umfangreiche Grundkenntnisse zur Landschaftsökologie, Landnutzung, Kultur- und Naturlandschaften
- Grundlegende GIS-Kenntnisse und die Bereitschaft, sich weiteres Wissen anzueignen
- Grundlegende handwerkliche Fähigkeiten
- Führerschein Klasse B sowie die Bereitschaft, den privaten PKW gegen Fahrtkostenvergütung dienstlich einzusetzen.
- Die Bereitschaft, auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten zu arbeiten sowie die Bereitschaft, rund 60% der Arbeitszeit mit Bürotätigkeiten auszufüllen.
- Von Vorteil ist eine erfolgreich abgeschlossene Fortbildung zum Geprüften Natur- und Landschaftspfleger (GNL).

3. Wir bieten...

- Eine Vergütung in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (Kommunen), EG 9
- Verantwortungsvolle Aufgaben mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten
- Arbeiten in einem landschaftlich ansprechenden Umfeld
- Ein hoch motiviertes, positives Team
- Austauschmöglichkeiten mit Ranger:innen bayernweit

Bitte senden Sie eine aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **31.03.2026** an:

krauthahn@naturpark-frankenhoehe.de

Ansprechpartner: Benjamin Krauthahn, 0151 505 872 83

DKMS



**Mund auf.
Stäbchen rein.
Spender sein.**

Jetzt registrieren

Wir brauchen DICH
gegen Blutkrebs!

Komm vorbei und
werde LEBENSRETTEN



Am 26. März 2026



15 – 18 Uhr



in der Aula der Valentin-Ickelsamer-Mittelschule Rothenburg
Dinkelsbühler Str. 3

Registrierte dich am Tag der offenen Tür der VIMS Rothenburg bei der DKMS und schenke Hoffnung auf Leben!



Informationstag der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf

Die Hochschule Weihenstephan-Triesdorf lädt am **Freitag, 20.03.2026** zum **Studieninformationstag am Campus Triesdorf** ein. Neben der Vorstellung des Studienangebots besteht die Möglichkeit an Schnuppervorlesungen und Führungen über den Campus teilzunehmen. Nähere Informationen unter <https://www.hswt.de/studieninfotage>

Lehrgang zum Geprüften Natur- und Landschaftspfleger / zur Geprüften Natur- und Landschaftspflegerin 2026/2027

Wer sich beruflich im Naturschutz und in der Landschaftspflege weiter-qualifizieren möchte, hat dazu 2026/2027 erneut Gelegenheit: Die Regierung von Oberfranken führt im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus einen Fortbildungslehrgang zum Geprüften Natur- und Landschaftspfleger bzw. zur Geprüften Natur- und Landschaftspflegerin durch – in enger Zusammenarbeit mit der Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege Laufing sowie der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft in Freising.

Zielgruppe und Qualifikationen

Die Fortbildung richtet sich an Fachkräfte mit einem "grünen" Ausbildungsberuf, beispielsweise Landwirt/Landwirtin, Gärtner/Gärtnerin oder Forstwirtschaft/Forstwirtschaftin, und schließt mit einer Prüfung auf Meisterniveau ab.

Inhalte der Fortbildung

In Theorie und Praxis sowie in vielen Exkursionen lernen die Teilnehmenden unter anderem die Grundlagen des Naturschutzes und der Landschaftspflege, Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit, aber auch Grundsätze des Gewerbe- und Steuerrechts oder des Arbeits- und Sozialrechts. Schwerpunkte bilden zudem der Einsatz von Maschinen und Geräten in der Landschaftspflege, die fachgerechte Pflanzung und Pflege von Hecken und Gehölzen, naturschutzfachliche Grundlagen sowie Umweltpädagogik. Der Lehrgang umfasst insgesamt 17 Wochen und findet im Zeitraum von September 2026 bis Juli 2027 statt. Beginn ist Montag, der 21. September 2026. Die Lehrgangsgebühr beträgt 1.400,00 Euro, die Prüfungsgebühr 250,00 Euro.

Anmeldungen sind ab sofort bei der Regierung von Oberfranken möglich. Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2026.

Nähere Informationen zum Lehrgang und zur Anmeldung unter: www.reg-ofr.de/sg61

Ein Video zum Lehrgang finden Sie auf dem YouTube-Kanal der Regierung von Oberfranken:

https://www.youtube.com/watch?v=zdZM_oT6My4

Ansprechpartnerin

Iris Prey

Bildung in der Land- und Hauswirtschaft an der Regierung von Oberfranken

Telefon: 0921 604-1464

E-Mail: Iris.Prey@reg-ofr.bayern.de

Informationen & Termine der Gemeinde Geslau

Zeitgeschichte hautnah erleben

Zweimal Film ab hieß es am Freitag den 27.02.2026 um 19.30 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Geslau-Windelsbach.

Die Dokumentarfilmgruppe, vor Ort waren Thilo Pohle und Kerstin Schmidt, zeigte Filme zweier Urgesteine der Gemeinde.

Gezeigt wurde ein Film über Georg Ebert aus Gunzendorf „damals war das alles anders...“ und von Erika Rüdel aus Steinach am Wald „Nie wieder Krieg“.

Die Filmvorführung mit dem Film von Herrn Ebert fand bereits zum dritten mal statt.

Der Film von Frau Rüdel erlebte hier in der Geslauer Turnhalle aber seine Erstaufführung.

Am Freitag waren es in der Turnhalle ca. 180 Personen aller Altersklassen. Aber auch bereits in der Realschule in Rothenburg waren es bei der ersten Filmvorführung von Georg Eberts Film ca. 160 Personen.

Nachdem die Turnhalle nur über eine Treppe zu erreichen ist, hat die Doku-Gruppe oben am Geländer auch Stühle aufgestellt. So konnten auch die dabei sein, die etwas schlechter zu Fuß oder mit dem Rollstuhl gekommen sind.

Diese voll besetzten Vorführungen freute nicht nur die Doku-Gruppe, denn es wird wieder einmal deutlich wie wichtig diese Art von Arbeit ist.

Herr Ebert ist mittlerweile 90 Jahre und Frau Rüdel 95 Jahre. Sie können noch berichten über diese Zeit, aber irgendwann ist diese Generation nicht mehr da.

Umrahmt wurde das ganze Abendprogramm von einem wunderbaren Buffet mit Fingerfood und Getränken. Dieses Buffet wurde von Birgit Mack organisiert. Hierbei wurde sie tatkräftig von den Geslauer Landfrauen und der Umgebung unterstützt.

Bevor das Buffet jedoch gestürmt wurde übergab Richard Strauß einen Präsentkorb an die Dokumentarfilmgruppe. Dieser war mit allerhand Köstlichkeiten befüllt. Auch Red Bull war dabei, jedoch nicht zum Wegfliegen, eher um beflügelt zu werden weiter zu machen.

Nachdem Herr Ebert sowie auch Frau Rüdel an diesem Abend nicht anwesend waren, besuchte Richard Strauß sie einen Tag später und übergab ihnen ebenfalls einen Präsentkorb bzw. einen wunderschönen Blumenstrauß. Es war ein eindrucksvoller Abend mit tollen Gesprächen der gerne wiederholt werden darf.



Neues aus dem Schützenverein 1964 Geslau e. V.:

Das Schießtraining für Jung & Alt findet immer freitags von 17:30 Uhr bis 19 Uhr statt.

Gäste zum Schnuppern sind herzlich willkommen!

Interesse geweckt? Einfach vorbeischauen!

Wir planen eine Darts-Gruppe. Wer Spaß daran hat, kann sich gerne telefonisch unter 09843/1618 - oder per E-Mail:

schuetzenverein-geslau@t-online.de melden.

Euer Schützenverein Geslau

Mitläufer gesucht!

Für eine Nordic Walking Gruppe:

- 1X pro Woche
- rund um Geslau
- Streckenlänge nach Absprache

Tempo nach Absprache

Mitmachzentrale: 0151 59200868

Geslau

Leitung: Dr. Marianne Lehmann

Eichenstr.1, 91608 Geslau

(09867) 12 23

Anmeldungen und Informationen: bei der Außenstellenleitung

K74321F Geslau Faltworkshop – Wunderschöne Objekte aus Papier

Stefanie Kallert

1 Nachmittag, 21.03.2026

Samstag, 14:00 - 18:00 Uhr

Grundschule, Schulstr. 5, Schulstr. 5, Handarbeitsraum

Kursgebühr: 26,70 € zzgl. 8,00 Materialkosten

Ideal für alle die gerne mit Papier arbeiten und einige neue Falтанleitungen ausprobieren möchten. Zwei geschickte Hände und ein wenig Übung reichen aus, um aus einem einfachen Blatt Papier etwas kunstvoll Gefaltetes entstehen zu lassen. Dabei sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. In diesem Workshop gestalten wir filigrane Papierobjekte passend zur Jahreszeit. Dabei verwenden wir einen bunten Mix aus verschiedenen Faltungen wie klassisches Origami oder Fleurogami. Die zarten Papierobjekte eignen sich nicht nur als Raum- oder Tischdekoration, sondern sind auch immer eine gute Geschenk-idee. Sie sind etwas ganz Besonders und stets ein Hingucker. Auskunft:09876/1223

G40321C Geslau

Französisch – Grundstufe A1

Fortführungskurs für Lerngruppe mit Vorkenntnissen

Doris Pelzeter

9 Abende, 22.04.26 - 01.07.26

Mittwoch, 18:00 - 19:30 Uhr

Grundschule, Schulstr. 5, Handarbeitsraum

Kursgebühr: 76,50 Euro

Dieser Kurs baut auf die vorangegangenen Kurse auf. Für völlige Anfänger ist der Kurs daher nicht geeignet. Wenn Sie jedoch schon Anfangskenntnisse in Französisch haben, sind Sie gerne als Quereinsteiger willkommen. Sie kommen in eine interessierte, aufgeschlossene Lerngruppe, die stressfrei und in angenehmem Rahmen Französisch lernen und üben möchte. Am Ende jeder Stunde lesen und hören wir ein französisches Chanson.

Lehrbuch: Voyages neu A1 (Kurs- und Übungsbuch). Quereinstieg jederzeit möglich. Auskunft: 09867/1223

WANTED BUFDI*INE



Hast du gerade deinen Schulabschluss gemacht und hast Lust, uns für ein Jahr als **Bufdi** (Bundesfreiwilligendienstleistende/r) zu unterstützen?

JA? Dann bist du bei uns in der
Grundschule Geslau-Windelsbach genau richtig.

Du bringst mit:

- Interesse und Freude an der Arbeit mit Kindern
- freundliches, einfühlsames Wesen
- Du arbeitest gerne im Team.
- Du möchtest Kinder in ihrer persönlichen Lernentwicklung begleiten.
- ...

Arbeitsbereich:

- Betreuung von Kindern in der Mittagsbetreuung
- Begleitung bei außerschulischen Aktionen
- Mitarbeit im Unterricht
- Hausaufgabenbetreuung
- Aufsicht in den Pausen
- ...



INTERESSE? DANN MELDE DICH GERNE.



www.gs-geslau-windelsbach.de

09867-242



Informationen & Termine der Gemeinde Geslau

**22.
März**

JEWELS UM 9:30UHR
IN DER ST.KILIAN KIRCHE
GESLAU

EINLADUNG ZUR KONFIRMATION

WIR
FREUEN
UNS:

ALISA
SIMON
MARA
FRANZ
LEONIE
ANDRE
PAUL

EINLADUNG
ZUM
VORSTELLUNGSGOTTESDIENST
DER KONFIRMANDEN
MIT

CHOR-KIDS
PROJEKT



**29.
März**

SPRUCHAUSLEGUNG: 14:30UHR

Einladung zur Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft

Schwabsroth

Am Samstag den 24.04.2026 um 19.30 Uhr,
im Vereinsheim der Sleddog Friends in Oberndorf findet
die diesjährige Jagdversammlung statt.

1. Begrüßung des Vorstandes
2. Essen
3. Bericht des Kassiers
4. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
5. Wünsche und Anträge

Zur Jagdversammlung werden alle Jagdgenossen
ganz herzlich eingeladen

Die Jagdvorstandschaft

Der Obst-u. Gartenbauverein Geslau und Umgebung gibt folgendes bekannt:

Mittwoch, den 18.03.2026 - Generalversammlung
um 19 Uhr im Saal des Gasthauses Ettmeyer in Geslau.
Nach der Tagesordnung erfolgt ein Vortrag mit Frau Stefa-
nie Roch über das Thema "Fit in den Frühling mit
Wildkräuter".

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme!

die Vorstandschaft

Zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Gunzendorf ergeht hiermit herzliche Einladung

Am Freitag den 20.03.2026 findet um 19.30 Uhr die
Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft
Gunzendorf im örtlichen Feuerwehrhaus statt.

Tagesordnung

1. Bericht des Jagdvorstehers
2. Bericht des Schriftführers
3. Kassenbericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft und des Kassiers
6. Beschlussfassung über die Verwendung der Jagdpacht
7. Information über Gesetzesänderung für eine mögliche
Abschussplanfreiheit
8. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft

Einladung zur Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Stettberg

Am Freitag, den 13.03.2026 findet um 19:30 Uhr im
Gasthaus Schmidt die Versammlung der
Jagdgenossenschaft Stettberg statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstandes
2. Bericht des Kassiers
3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der
Vorstandschaft
4. Neuwahl eines Kassiers
5. Bestimmung eines neuen Kassenprüfers
6. Antrag, Kauf (Zuschuss) eines Spielgerät für
den Spielplatz
7. Antrag, Zuschuss für eine Drohne
8. Verwendung des Jagdpachtes
9. Wünsche und Anträge

Der Jagdvorstand

Einladung zur Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Dornhausen

Am Freitag, den 20.3.2026 findet um 19.30 Uhr im
Bauernstüble Dornhausen die Jagdversammlung der
Jagdgenossenschaft Dornhausen statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstandes
 2. Kassenbericht
 3. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
 4. Verwendung des Jagdpachtes
 5. Bericht der Jagdpächter
 6. Wünsche und Anträge
- Bitte um zahlreiches Erscheinen

Der Jagdvorstand

TÜV—Termine bei Fa. Wagner, Geslau

Der nächste TÜV Termin bei der Firma Gerd Wagner,
Kreuthfeldstraße 6, 91608 Geslau findet am **Donnerstag,
den 12.03.26** sowie am **26.03.26** sowie am **09.04.26**
statt. Um Voranmeldung unter Tel. 217 wird gebeten.

Informationen & Termine der Gemeinde Geslau

März 2026

Datum	Veranstalter	Was?
02.03.2026	Gemeinde Geslau	Gemeinderatssitzung
07.03.2026	ELJ Geslau	Winterparty in Schwabsroth ab 21 Uhr
08.03.2026	Gemeinde Geslau	Kommunalwahlen
08.03.2026	Elternbeirat Kindergarten	Second-Hand-Basar/Turnhalle m. Wahlcafé Kaffee+Kuchen
17.03.2026	Schützenverein Geslau	Bürger- und Königsschießen 18 - 21 Uhr
20.03.2026	Schützenverein Geslau	Bürger- und Königsschießen 18 - 21 Uhr
21.03.2026	Männergesangverein 1875 Geslau	Freundschaftssingen Turnhalle Grundschule ca. 19.30 Uhr
22.03.2026	Schützenverein Geslau	Bürger- und Königsschießen 14 - 19 Uhr

April 2026

Datum	Veranstalter	Was?
02.04.2026	Schützenverein Geslau	Stammtischschießen
13.04.2026	Gemeinde Geslau	Gemeinderatssitzung
17.04.2026	Gemeinde Geslau	19:30 Uhr Bürgerversammlung im Sportheim Geslau
25.04.2026	Schützenverein	Schützenball
26.04.2026	FFW Verein Geslau	Weißwurstfrühstück im Feuerwehrhaus 09-12.00 Uhr
30.04.2026	Kervabuam und -madli	Maibaum aufstellen
30.04.2026	Sled dog friends e. V.	Maibaum aufstellen

Änderungen jederzeit möglich

Stand: 25.02.2026

Mit freundlichen Grüßen

R. Strauß

Richard Strauß
1. Bürgermeister

Terminplan

Feuerwehr Geslau



Datum	Tag	Uhrzeit	
30.03.26	Montag	19.00	Besprechung Leistungsabzeichen
April			Leistungsabzeichen Wasser

Hallo ♥Landfrauen/-männer

z.B. Du bist zu einem Fest Einladung! 🍷 🍷 Sollst was zum Buffet beisteuern!! 🍷 🍷 Was kann ich machen? 🍷 Wurst- und Käseplatte oder Häppchen? 🍷

👍 Metzgerei Horn zeigt uns wie man Wurst und Käse auf Platten legt und Häppchen dekoriert 🍷 🍷



am Mittwoch 8. April 2026
um 19 Uhr
im Feuerwehrhaus Geslau
Kosten ca. 12 Euro

Anschließend können die Kreationen gegessen werden. 😊

📞 Anmeldung bei: Birgit Mack 015203812621
Moni Eberlein 01606969070
Karin Horn 015777333105



Einladung

Freundschaftssingen
der Sängerguppe Rothenburg

Samstag, den 21.03.2026
Beginn, 19:30 Uhr
Schulsportthalle Geslau

...gemeinsam singen, Augenblicke schaffen...

Herzliche Einladung zum

„Kaffeeeklatsch bei Lina mit Gesprächen über Gott und die Welt“

18. März 2026

Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr im Gasthaus Ettmeyer in Geslau.

Für alle, die Lust auf Geselligkeit haben, die „Plauderei“ mögen, ihren Kaffee nicht gern allein trinken, Männer, Frauen, Kinder ..., ganz unkompliziert, ohne Anmeldung oder Verpflichtung. Lasst Euch einladen, sucht das Gespräch – von Mensch zu Mensch!

In dieser Reihe möchten wir Euch einige Menschen aus der Gemeinde oder näheren Umgebung vorstellen, die über besondere, manchmal ungewöhnliche Wege im Leben oder über außergewöhnliche Freizeitbeschäftigungen interessantes erzählen können.

Lasst Euch überraschen!

Nähere Infos bei Karin Schwemmbauer 09867/629
Helga Ruhnnow 09867/465





**STADT-APOTHEKE
LEUTERSHAUSEN**
APOTHEKER WOLFGANG REDLIN e.K.
Homöopathie und Naturheilverfahren

**Woche der Venengesundheit:
23.03. - 27.03.2026**

**JETZT NEU: Ihre Apotheke ist zertifiziertes
Kompressions-Kompetenz-Center**

Gesunde Venen brauchen Aufmerksamkeit – und die richtige Beratung. Im Rahmen der Woche der Venengesundheit laden wir Sie herzlich ein, unsere neue spezialisierte Kompressionsberatung kennenzulernen.



Diese Apotheke ist ein zertifiziertes
KokoCe
KompressionsKompetenzCenter

Das erwartet Sie bei uns:

- ✓ Persönliche & diskrete Beratung durch geschultes Fachpersonal
- ✓ Professionelles Maßnehmen für medizinische Kompression
- ✓ Hochwertige Kompressionsstrümpfe führender Hersteller
- ✓ Unterstützung bei Rezepten & Kostenübernahme
- ✓ Tipps für gesunde Beine im Alltag



Egal ob Venenbeschwerden, schwere Beine, Lymph- oder Lipödem, Schwangerschaft oder Prävention – wir nehmen uns Zeit für Ihre Venengesundheit.

Im Rahmen der Woche der Venengesundheit bieten wir Ihnen eine

GRATIS Venenmessung
(Nur mit Terminvereinbarung)

**JETZT TERMIN
VEREINBAREN!**

Freecall: 0800 - 20 40 666
Telefon: 0 98 23 - 92 07-0
Fax: 0 98 23 - 92 07-77
info@apotheke-leutershausen.com
www.apotheke-leutershausen.com



Unsere Apotheke jetzt
für iOS & Android!
Arzneimittel vorbestellen mit
WhatsApp (0151/42 36 44 76)
f /apothekeleutershausen

Kindersachen -Basar Insingen

Kommissionsverkauf
auf sortierten Tischen
Kinderkleidung (Gr. 50 - 176), Baby- und
Kinder Ausstattung, Kinderwagen, Fahrzeuge,
Spielsachen, Bücher, Kostüme, ...



Sport-Tisch
Sportkleidung und -zubehör
verschiedener Sportarten
unterstützt vom 



große
Kuchenauswahl
zum Mitnehmen
bringt der Umwelt
zuliebe gerne
eigene Behälter mit

20 % des Erlöses
kommt der 
zugute

**Du möchtest
verkaufen?**

Dann melde dich
ab dem 15.2.26 an unter
kitabasarinsingen@gmail.com
(begrenzte Plätze!!!)

Sonntag
22. März. 2026
12.30 bis 15.00 Uhr
Sportheim
Insingen
Rothenburg
Insingen
Wörnitz



**HOCHSCHULE
ANSBACH**
Campus Weißenburg

Weißenburg, 05.02.2026

Berufsbegleitend studieren am Kunststoffcampus Weißenburg

„Angewandte Kunststofftechnik (AKT)“
bildet Ingenieurinnen und Ingenieure praxisnah für vielseitige
Fach- und Führungsaufgaben in der Kunststoffindustrie aus.

„Strategisches Management (SMA)“
vermittelt Wissen und Methoden für eine
nachhaltige Unternehmensführung
auf höchstem Niveau.

Zielgruppen
Techniker, Meister oder einschlägig qualifizierte Berufstätige
(auch ohne Abitur möglich)

Kontakt, Infos und Termine
akt@hs-ansbach.de, www.hs-ansbach.de/akt

sma@hs-ansbach.de, www.hs-ansbach.de/sma



ehemann
planen & bauen

Wir bauen, um
Sie zu begeistern!

- Individuell
- Zuverlässig
- Leistungsstark
- Schlüsselfertig
- Zum Festpreis

- Rohbau
- Ausbau
- Sanierung



Ehemann Planen & Bauen GmbH
Industriestraße 12
91604 Flachslanden

info@ehemann-bau.de
www.ehemann-bau.de
☎ 09829 / 94181

**Kaufe regional –
nicht aus Gewohnheit,
sondern aus Wertschätzung.**

**Nicht in der Stadt,
sondern vor Ort.**

**Denn nur so bleiben unsere
regionalen Verkäufer erhalten.**

Ohne unsere Unterstützung wird es bald
keine regionalen Läden mehr geben.

nahkauf

Einkaufen in deiner Region.